

Bayerischer Landtag

18. Wahlperiode

14.10.2021 Drucksache 18/18277

Beschluss

des Bayerischen Landtags

Der Landtag hat in seiner heutigen öffentlichen Sitzung beraten und beschlossen:

Antrag der Abgeordneten Gudrun Brendel-Fischer, Wolfgang Fackler, Petra Guttenberger, Josef Zellmeier, Martin Wagle, Jürgen Baumgärtner, Prof. Dr. Winfried Bausback, Alexander König, Tobias Reiß, Martin Bachhuber, Volker Bauer, Holger Dremel, Max Gibis, Alfred Grob, Hans Herold, Johannes Hintersberger, Michael Hofmann, Dr. Gerhard Hopp, Andreas Jäckel, Jochen Kohler, Harald Kühn, Dr. Franz Rieger, Ulrike Scharf, Josef Schmid, Angelika Schorer, Thorsten Schwab, Karl Straub, Klaus Stöttner, Walter Taubeneder, Steffen Vogel, Ernst Weidenbusch, Georg Winter CSU,

Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Gerald Pittner, Prof. (Univ. Lima) Dr. Peter Bauer, Manfred Eibl, Susann Enders, Dr. Hubert Faltermeier, Hans Friedl, Tobias Gotthardt, Eva Gottstein, Joachim Hanisch, Wolfgang Hauber, Johann Häusler, Dr. Leopold Herz, Alexander Hold, Nikolaus Kraus, Rainer Ludwig, Bernhard Pohl, Kerstin Radler, Gabi Schmidt, Jutta Widmann, Benno Zierer und Fraktion (FREIE WÄHLER)

Drs. 18/16864, 18/18166

Schaffung eines Anreizes zur Fahrradnutzung für die Beschäftigten des Freistaates Bayern

Die Staatsregierung wird aufgefordert

- zu prüfen, wie im Sinne der Einheit des öffentlichen Dienstes für die Beamten des Freistaates Bayern und für die Tarifbeschäftigten gleichermaßen ein Anreiz zur Anschaffung eines insbesondere für den Arbeitsweg genutzten Fahrrads oder E-Bikes durch Einführung eines diesbezüglichen "VELO-Geldes" (Gehaltsvorschuss) oder durch Eröffnung der Möglichkeit des Fahrradleasings geschaffen werden kann,
- darzustellen, welche dieser beiden Varianten mit Blick auf alle Beschäftigten des Freistaates Bayern vorzugswürdiger ist.

In die Prüfung und Bewertung sollen die Erfahrungen anderer Bundesländer (beispielsweise Baden-Württemberg oder Hessen), die bereits eine der beiden Varianten für die staatlichen Beschäftigten eingeführt haben, einbezogen werden. Dem Landtag ist über das Ergebnis schriftlich zu berichten.

Die Präsidentin

I.V.

Karl Freller

I. Vizepräsident